

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Marco Cereghetti

Fachspezialist Betriebliches Gesundheitsmanagement

Münsingen, Lostorf, Wattwil 2016

Ziele des Workshops

- Die Teilnehmer kennen die Zusammenhänge zwischen Arbeit und Gesundheit
- Sie kennen die Kernelemente des Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Sie erkennen Handlungsmöglichkeiten und Potential in ihrem Betrieb
- Sie wissen welches die nächsten möglichen Schritte sein könnten und wo sie sich Unterstützung holen könnten

Was ist überhaupt Gesundheit?

Definition Gesundheit

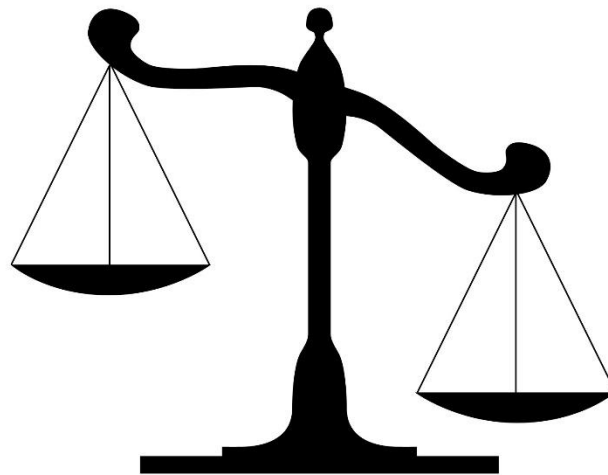
Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen

Weltgesundheitsorganisation (WHO)

Sinn der Arbeit

Weshalb gehen Sie zur Arbeit?

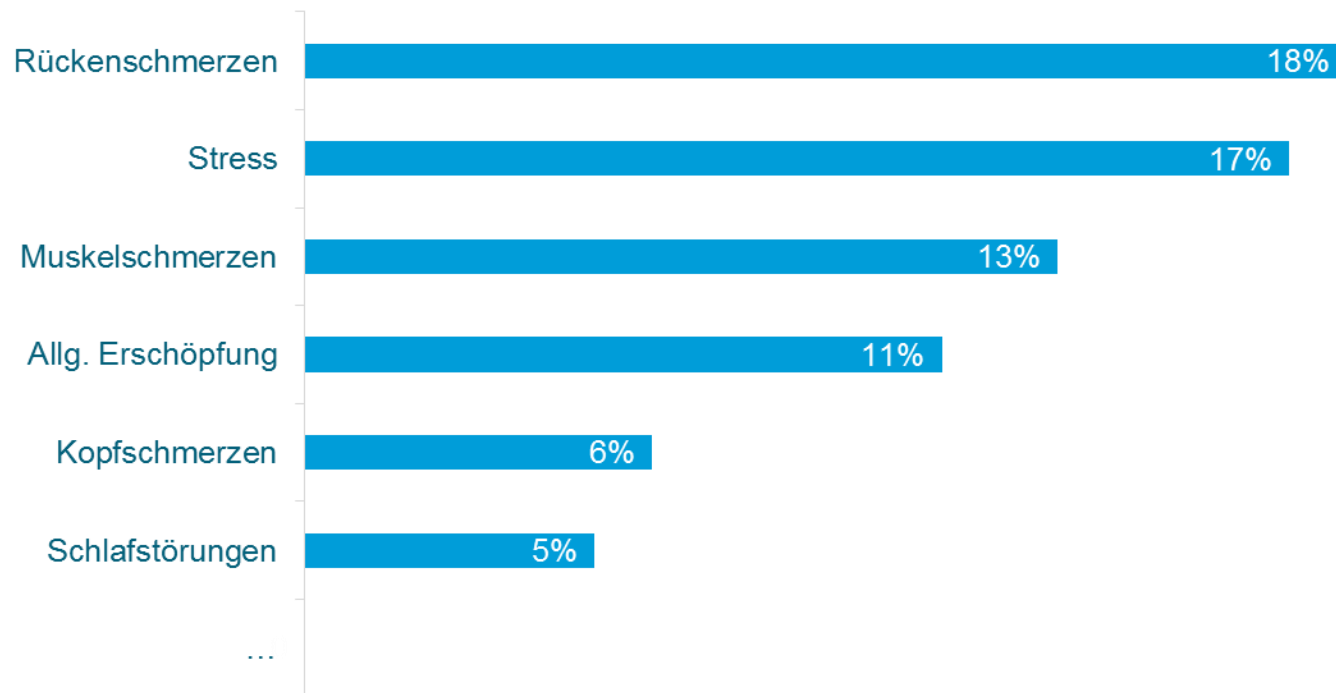
krankmachend



gesunderhaltend

Berufsbedingte Gesundheitsbeeinträchtigung in der Schweiz

31% der Berufstätigen der Schweiz geben an, dass ihre Gesundheit durch ihre Arbeit beeinträchtigt wird.



Rechtliche Grundlage

ArGV 3, Art. 2

Grundsatz

Der Arbeitgeber muss alle Anordnungen erteilen und alle Massnahmen treffen, die nötig sind, um den Schutz der physischen und psychischen Gesundheit zu wahren und zu verbessern. Insbesondere muss er dafür sorgen, dass:

- a. ergonomisch und hygienisch gute Arbeitsbedingungen herrschen;
- b. die Gesundheit nicht durch physikalische, chemische und biologische Einflüsse beeinträchtigt wird;
- c. eine übermässig starke oder allzu einseitige Beanspruchung vermieden wird;
- d. die Arbeit geeignet organisiert wird.

Was ist BGM?

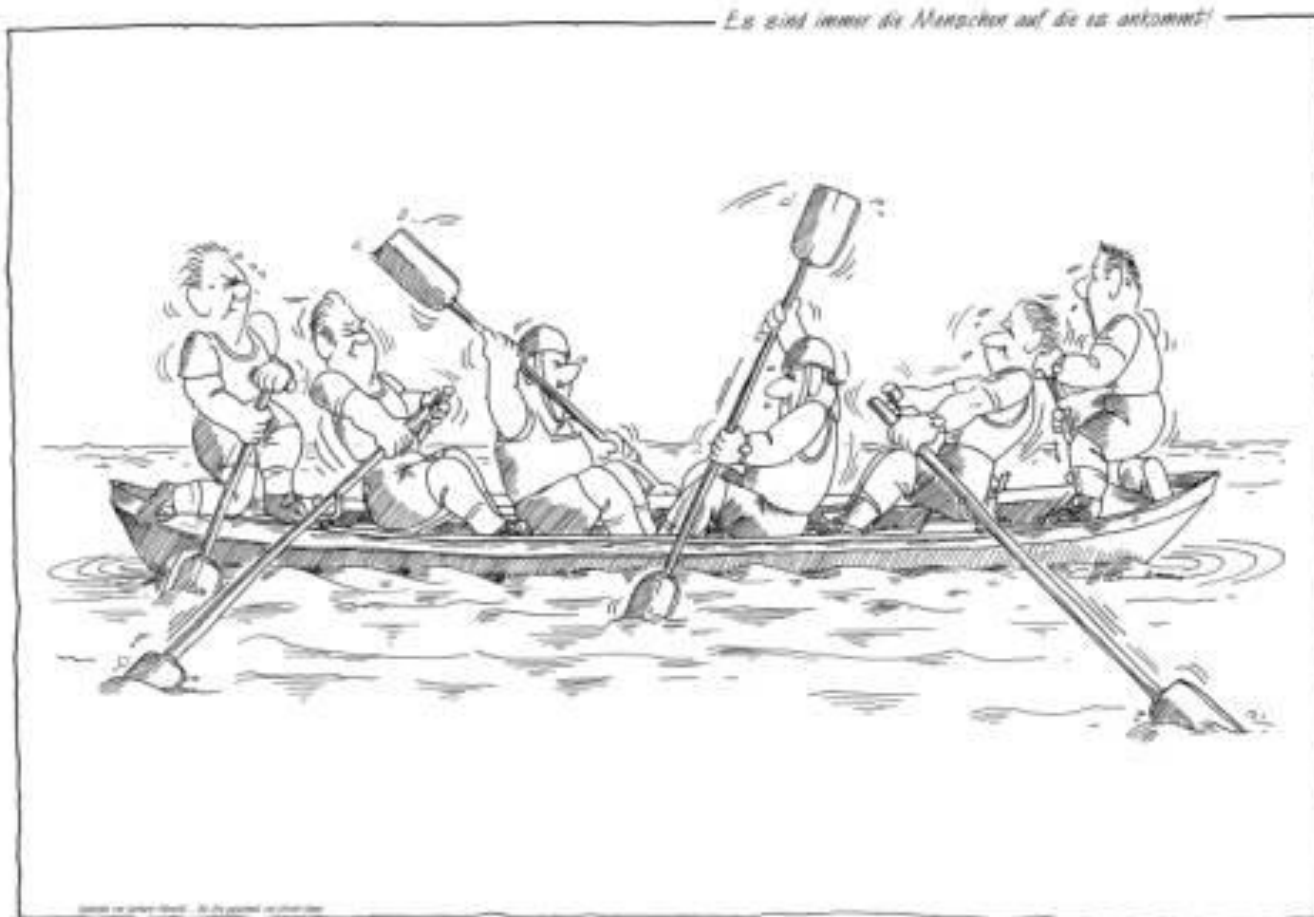
Betriebliches Gesundheitsmanagement

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) ist die Gestaltung, Lenkung und Entwicklung betrieblicher Strukturen und Prozesse, um Arbeit, Organisation und Verhalten am Arbeitsplatz gesundheitsförderlich zu gestalten. Sie sollen den Beschäftigten und dem Unternehmen gleichermaßen zugutekommen.

Badura B, Ritter W, Scherf M: Betriebliches Gesundheitsmanagement - ein Leitfaden für die Praxis. 1999

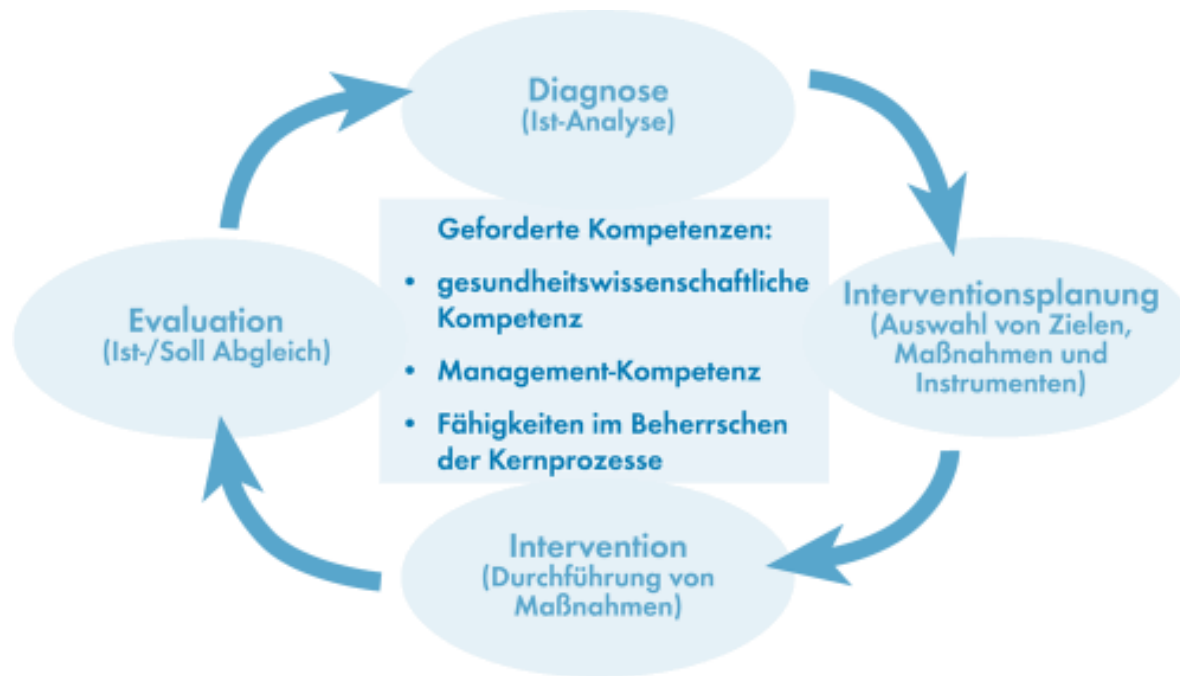
Leitfrage: Was erhält Ihre Arbeitnehmer physisch, psychisch und sozial gesund?

Hauptsache es passiert etwas....



Was ist BGM?

BGM Prozess



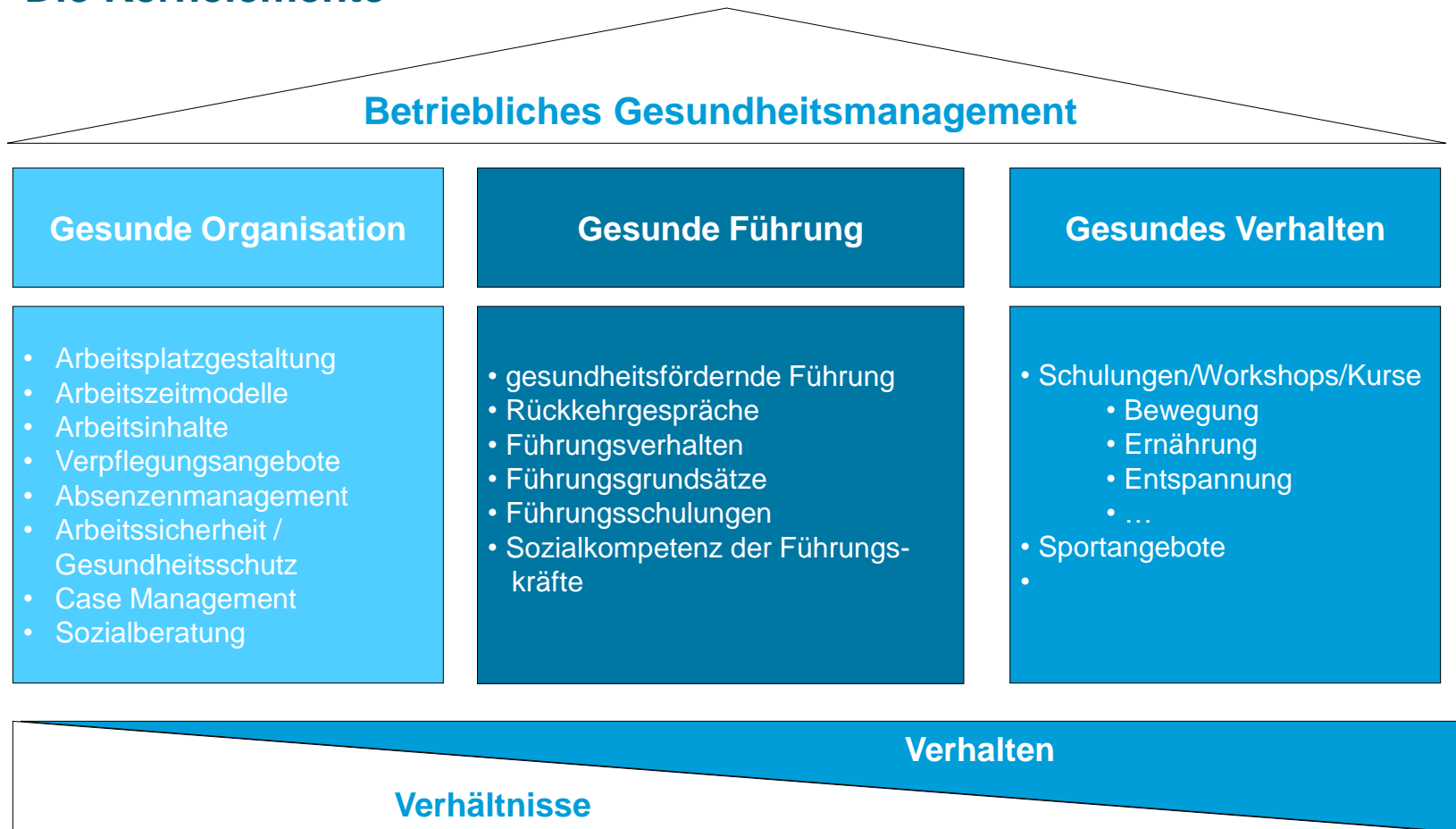
Was ist BGM?

Die Kernelemente



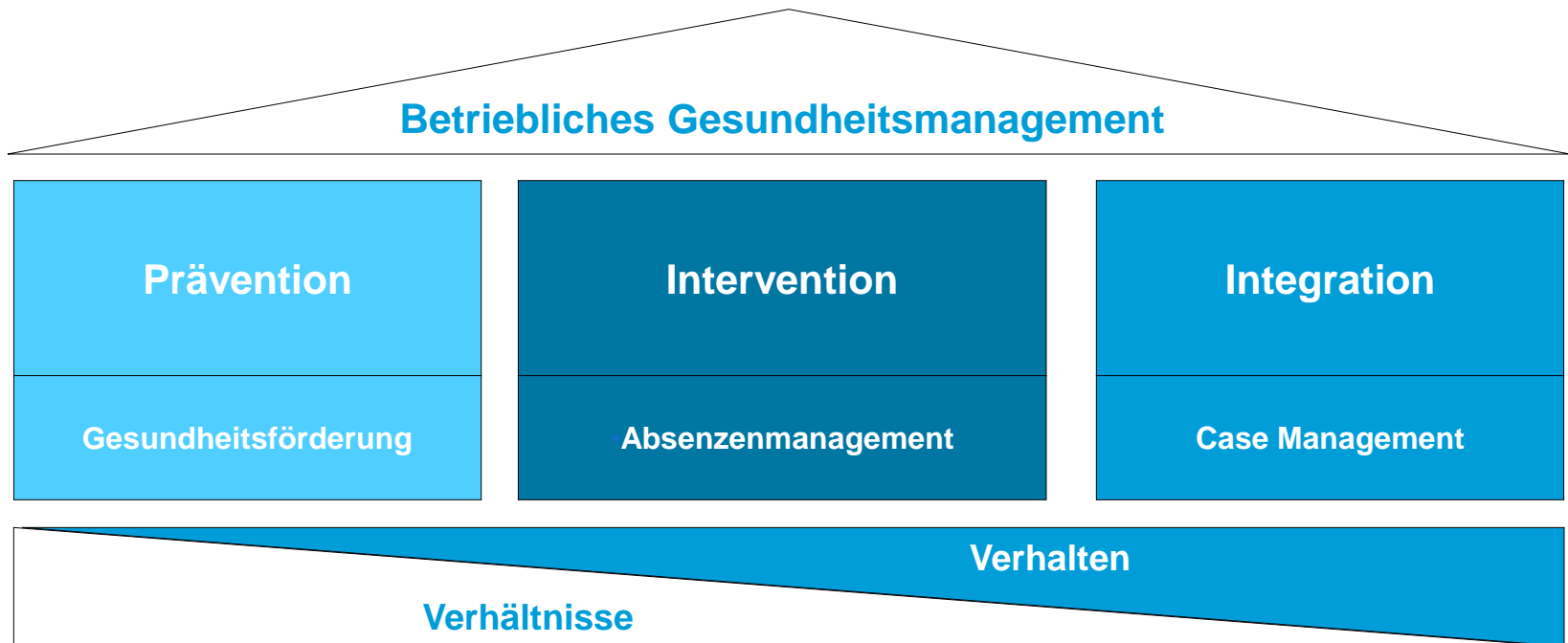
Was ist BGM?

Die Kernelemente



Was ist BGM?

3 Säulen

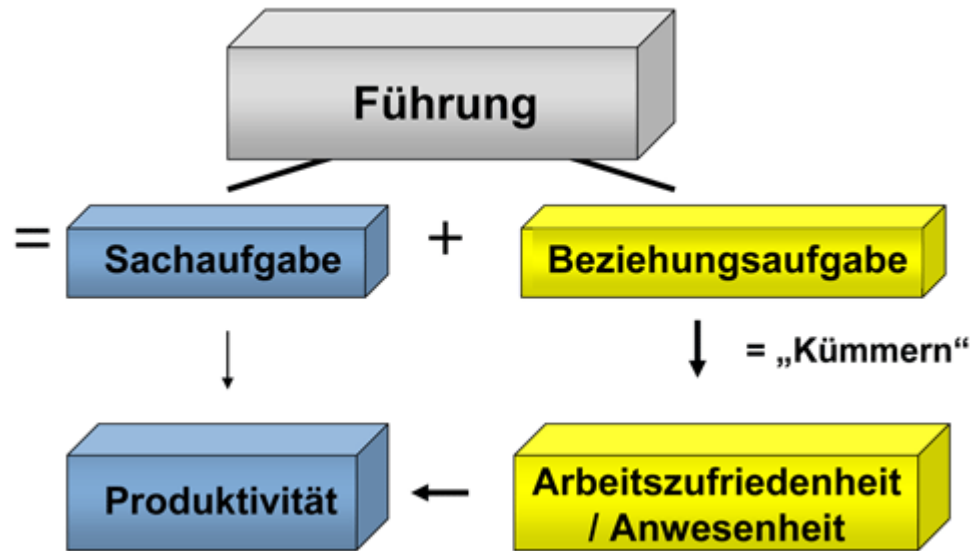


Gesundheitsfördernde Führung

Unterstützung durch Vorgesetzte und psychosomatische Beschwerden

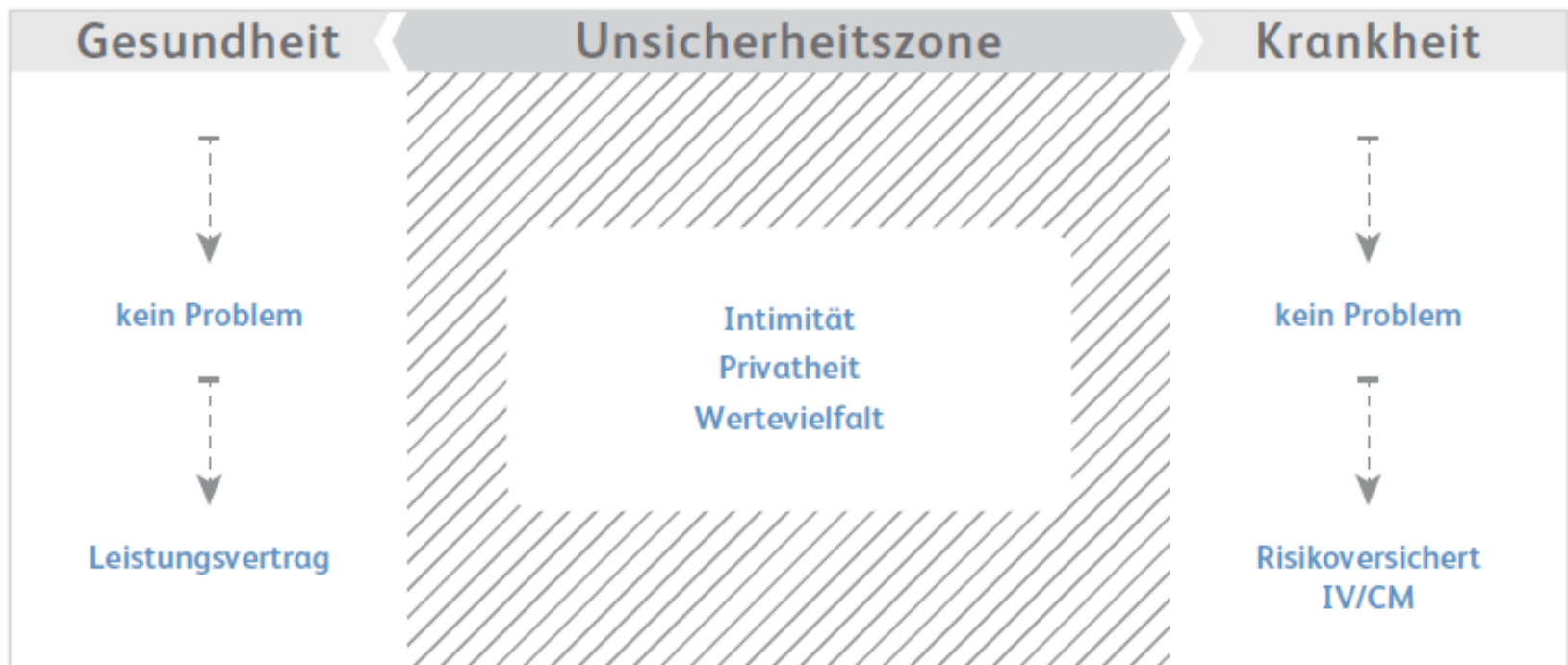


Gesundheitsfördernde Führung



Gesundheitsfördernde Führung

Führen in der Unsicherheitszone



Quelle: Gentile, G.-C. & Meier Magistretti, C. (2014): BGM ist Chefsache?

Jetzt sind Sie dran!

Der Schritt in die Praxis.....

- Welche Kernaussage nehmen Sie persönlich mit?
- Was könnten Sie konkret schon umsetzen?

Nützliche Links

- Bundesamt für Gesundheit, BAG: <http://www.bag.admin.ch>
- Gesundheitsförderung Schweiz: <http://gesundheitsfoerderung.ch/>
- KMU-vital: <http://www.kmu-vital.ch>
- S-Tool: <https://www.s-tool.ch/>
- BGM-Netzwerk: <http://www.bgmnetzwerk.ch/>
- BGM-Forum Schweiz: <http://www.bgm-forum-schweiz.ch>
- BGM-Ostschweiz: <http://bgm-ostschweiz.ch/>
- Stress-no-Stress: <http://www.stressnostress.ch/>
- Gsünder Basel <https://www.gsuenderbasel.ch/>
- Leadercare, Umgang mit schwierigen Mitarbeitenden (spielerische Übung für Vorgesetzte): <https://www.leaderscare.ch/de/>
- Absenzkosten-Kalkulatoren:
 - <http://www.helsana.ch/de/absenzkostenrechner-alt>
 - https://www.css.ch/de/home/unternehmen/Dienstleistungen/absenzenmanagement/absenzkosten_kalkulator/absenzkostenkalkulator.html
 - <https://www.axa-winterthur.ch/de/unternehmenskunden/dienstleistungen/Seiten/absenzkostenrechner.aspx>

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

www.gsuenderbasel.ch